

Universalbibliothek für die Jugend.
[43943.]

Stuttgart, 1. September 1881.
P. P.

Hierdurch beehren wir uns, Ihnen das demnächstige Erscheinen von 36 weiteren, hübsch illustrierten Bändchen unserer „Universalbibliothek für die Jugend“ anzuzeigen.

Der Inhalt derselben ist folgender:

Bändchen 75. 76.: **Japhet, der seinen Vater sucht.** Nach Kapitän Marryat für die reifere Jugend bearbeitet von Gustav Höcker. Geh. 40 s.; in eleg. Ganzleinenband 80 s.

Bändchen 77—80.: **Musäus, Volksmärchen der Deutschen.** Für die reifere Jugend bearbeitet von Rektor Werther. Geh. 80 s.; in eleg. Ganzleinenband 1 M. 20 s.

Bändchen 81—84.: **Marryat, Steuermann Ready, der neue Robinson oder „Der Schiffbruch des Pacific“.** Für die Jugend bearbeitet von Gustav Höcker. Geh. 80 s.; in eleg. Ganzleinenband 1 M. 20 s.

Bändchen 85—87.: **Murray, Prärievogel.** Für die deutsche Jugend bearbeitet von Oskar Höcker. Geh. 60 s.; in eleg. Ganzleinenband 1 M.

Bändchen 88—90.: **Stanleys Reise durch den dunkeln Weltteil.** Für die Jugend bearbeitet von Rich. Roth. Geh. 60 s.; in eleg. Ganzleinenband 1 M.

Bändchen 91—93.: **Die schönsten Märchen aus „Tausend und eine Nacht“.** Ausgewählt und bearbeitet von Fr. Werner. Geh. 60 s.; in eleg. Ganzleinenband 1 M.

Bändchen 94.: **Frey, Jakob, Geschichten aus der Schweiz.** Geh. 20 s.; in eleg. Ganzleinenband 60 s.

Bändchen 95—97.: **Der Waldteufel.** Erzählung aus dem Urwalde Kentucky. Nach Dr. Bird neu für die Jugend bearbeitet von Gustav Höcker. Geh. 60 s.; in eleg. Ganzleinenband 1 M.

Bändchen 98—100.: **Cooper, Conancho, der Häuptling der Narragansetts.** Bearbeitet von Gustav Höcker. Geh. 60 s.; in eleg. Ganzleinenband 1 M.

Bändchen 101—104.: **Schwab, Gustav, deutsche Volksbücher.** I. Geh. 80 s.; in eleg. Ganzleinenband 1 M. 20 s.

Bändchen 105—108.: — do. II. Geh. 80 s.; in eleg. Ganzleinenband 1 M. 20 s.

Bändchen 109. 110.: **Anderjen, ausgewählte Märchen.** Für die Jugend bearbeitet von Dr. Werner Werther. Geh. 40 s.; in eleg. Ganzleinenband 80 s.

Unsere Bezugsbedingungen sind dieselben wie bei den früher erschienenen Bändchen.

Der Vertrieb unserer „Universalbibliothek für die Jugend“ ist bei diesen günstigen Bezugsbedingungen um so lohnender, als thatsächlich der Absatz ein überaus leichter, müheloser ist.

Eine Reihe von Sortimentshandlungen hat trotzdem das neue Unternehmen — des billigen

Preises halber — ignoriren oder zurückweisen zu müssen geglaubt und so haben wir uns zu unserem großen Bedauern genöthigt, stellenweise den uns von den Buchhändlern verweigerten Vertrieb auf nichtbuchhändlerischem Wege zu suchen. Wir thun dies grundsätzlich nur da, wo unsere wiederholten Offerten vom Sortimentbuchhandel ignorirt oder abgelehnt werden, und geben uns der Hoffnung hin, der letztere werde sich mit der Zeit allgemein von der inneren Berechtigung und dem materiellen Nutzen der „Universalbibliothek für die Jugend“, insbesondere aber auch davon überzeugen:

daß der Vertrieb derselben nicht nur an und für sich sehr angenehm und lohnend ist, sondern daß er auch den Absatz reich ausgestatteter, theurerer Jugendschriften durchaus nicht beeinträchtigt.

An Vertriebsmitteln stellen wir Ihnen Placate und Inserate auf halbe Kosten gern zur Verfügung.

Unsere illustrierten Kataloge liefern wir Ihnen in je 25 Exemplaren gratis, damit Sie bei Nachfrage stets Vorrath davon haben. In größerer Anzahl können wir dieselben nur mit Berechnung (500 Stück mit Firma à 1 M. 50 s. baar) liefern. Dagegen stehen Ihnen unsere kürzeren Kataloge eventuell auch in größerer Anzahl mit Firma zum Beilegen in Journale vor Weihnachten gratis zu Diensten und sehen wir Ihnen bezüglich Vor schlägen in gef. Bälde entgegen.

Hochachtungsvoll

Gebrüder Kröner.

Volständige Auslieferungslager der „Universalbibliothek für die Jugend“ haben wir errichtet.

in Berlin bei Herrn Georg Windelmann,

in Wien bei Herren Frieße & Lang.

Beide Firmen sind in den Stand gesetzt, gegen baar zu den gleichen Bedingungen wie wir zu liefern.

[43944.] Im Druck und Verlag von F. Schulthes in Zürich wird demnächst erscheinen:

Das schweizerische Handels- und Obligationenrecht

samt den Bestimmungen des Bundesgesetzes betreffend

die persönliche Handlungsfähigkeit

mit allgemeinfäßlichen Erläuterungen herausgegeben von

Dr. A. Schneider,

Prof. an der Universität Zürich,

unter Mitwirkung von

Prof. Dr. G. Fid,

Redaktor des Gesetzes.

gr. 8. Erste Halblieferung. Br. 50 s.

Rabatt 25%, Freierempl. 11/10.

Das Ganze wird höchstens 6 ganze Lieferungen umfassen.

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich, verlangen zu wollen, da ich unverlangt nichts versende.

Vide Raumburg's Wahlzettel.

Nur hier angezeigt!

[43945.]

Auf besonderen Wunsch mehrerer Sortimenter veranstalte ich von dem am 15. November a. c. bei mir erscheinenden

Verzeichniß gangbarer Bücher und Musikalien.
Jahrgang 1882.

eine

billige Ausgabe auf leichterem Papier und mit beschränktem Inseraten-Anhang (pro Expl. höchstens 43 Gramm schwer!)

Diese „billige Ausgabe“ wird also in ihrem redactionellen Theil dieselben Werke verzeichnen (ca. 4500!), wie die „große Ausgabe“ (mit den Ladenpreisen in vier Währungen: Mark u. Pfennige — Gulden u. Kreuzer [1 M. = 60 fr.], — Francs u. Centimes [1 M. = 1 Fr. 35 Cts.] und Rubel und Kopcken [1 M. = 60 Kop.]), in Folge ihres billigen Preises und leichteren Gewichtes aber besonders zum

„Massenvertrieb“ geeignet sein. Ich werde liefern:

25 Expl. für	2 M. — s.
50 „ „	3 „ 50 „
100 „ „	7 „ — „
500 „ „	32 „ 50 „ mit Firma.
1000 „ „	60 „ — „ „

Handlungen, denen ein solches billiges Vertriebsmittel, welches das ganze Jahr hindurch verwendet werden kann, ein Bedürfnis ist, wollen mir ihre Aufträge baldigst zugehen lassen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 14. September 1881.

Franz Neugebauer.

Erste Liste der eingegangenen Bestellungen:

Berlin: Ed. Neuenhahn. 1000 Expl.
W. J. Peiser's Sort. 300 Expl.
Trautwein'sche Hofb. 3000 Expl.
Lübeck: Richard Quisow. 1000 Expl.
St. Petersburg: R. Hönniger. 6200 Expl.

[43946.] Mitte September erscheint:

Unsere eßbaren Schwämme.

Populärer Leitfaden

zur

Erkenntniß und Benutzung der bekanntesten Speisepilze.

Taschenformat. Mit 4 feincolor. Tafeln naturgetreuer Abbildungen bearbeitet

von

V. Wilde.

Preis ca. 50 s. ord.,

mit 25 % in Rechnung, 30 % baar.

Das Werkchen entspricht einem längst fühlbaren Bedürfnis in Bezug auf Preis und Ausstattung und wird namentlich großen Absatz in Schulen finden.

Partien nach Uebereinkommen billiger.

Kaiserslautern, September 1881.

R. Gotthold's Buchhdlg.
(Aug. Gotthold).

548*